

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 63 (1958-1959)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Mitteilungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mitteilungen

*Wir möchten die Leserinnen darauf aufmerksam machen, daß der vorliegenden Nummer das Inhaltsverzeichnis des Jahrganges 1957/58 beigegeben ist. Dasselbe wurde in die Mitte eingehetzt, damit es ohne Mühe herausgenommen und dem letzten Jahrgang beigefügt werden kann.*

Die Studentenschaften der beiden Hochschulen Zürichs führen auch in diesem Jahr eine *Kerzenaktion zugunsten der ungarischen Flüchtlingsstudenten* durch. Gegenwärtig studieren über 600 Flüchtlingsstudenten in der Schweiz. Da zur Hilfe beträchtliche Mittel nötig sind, sollten dieses Jahr nicht nur die Studentenschaften, sondern auch die Schüler zusammen mit ihren Lehrern an der Aktion teilnehmen, und zwar in der Weise, daß z. B. die Zeichenlehrer mit den Schülern der oberen Klassen solche Kerzen bemalen. Der Verkauf würde ebenfalls von einem verantwortlichen Lehrer organisiert, in einer den lokalen Verhältnissen angepaßten Weise. Wesentlich für das Gelingen der Aktion ist die Mitarbeit der Lehrerschaft. Auskünfte sind beim Sekretariat, Hilfsaktion für Flüchtlingsstudenten, Universitätsstraße 18, Zürich 6 (Tel. 47 32 90) erhältlich.

Auf eine sehr schöne Idee kam die *Unterstufen-Kollegenschaft von Kreuzlingen*. Mit der Mitteilung wann und wohin die Eltern ihre Erstklässler zur Klasseneinteilung zu bringen haben, wird ihnen das Büchlein «Zum 1. Schultag ihres Kindes» überreicht. Dasselbe enthält, was wir vor, am 1. Schultag und nachher mitzuteilen haben und wünschen. Es enthält Angaben über: Die Wege und Vorkehrungen, wenn Zweifel über Schulreife besteht; Vorbereitungen vor dem 1. Schultag; was sollte die Lehrerin wissen; Verhältnis von Schule und Elternhaus; Administratives über die verschiedenen Schulorganisationen. Es schließt mit folgenden Worten an die Eltern: «Ihr Kind wird am glücklichsten sein, wenn Sie es anerkennen, wie es Ihnen geschenkt wurde. Es hat ein Anrecht auf seine Entfaltung nach eigenen Anlagen und Möglichkeiten. Lehrer und Schulbehörden wollen Ihnen dabei helfen, aber vergessen Sie nie die Worte Gotthelfs: Im Hause muß beginnen,

was leuchten soll im Vaterland.» — Die drei Vignetten sind gezeichnet von einem Kollegen an der Oberstufe.

Ist nicht die amtliche Einladung, in so freundlicher Art überreicht, dazu angetan, schon Kontakt zu schaffen?

Für eventuelle weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an: Frl. Doris Schmid, Lehrerin, Tellstr. 2, Kreuzlingen (TG). St. F.

Die Schweiz. Gemeinnützige Gesellschaft hat in einem Sonderdruck die von einer luzernischen Lehrerin verfaßte *Lektion über das Abzahlungsgeschäft im Schulunterricht* herausgegeben. Der Separatabdruck kostet 20 Rappen und ist bei der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft, Brandschenkestraße 36, Zürich 1 (Briefadresse: Postfach Zürich 39) erhältlich.

Mitte November wird das offiz. *SAFFA-Photobuch* erscheinen. Es enthält zirka 150 Abbildungen und 48 Seiten Text. Dasselbe kann zum Vorzugspreis von Fr. 9.80 (nach Erscheinen kostet es Fr. 12.50) beim Sekretariat der Saffa 1958, Löwenstraße 62, Zürich 1, bestellt werden.

Wir sind darauf aufmerksam gemacht worden, daß im Verlag Grassi, Bellinzona, auf die SAFFA hin ein wertvoller Band «Donne della Svizzera italiana» herausgekommen ist. Die Initiative dazu ergriff die Schriftstellerin Elena Bonzanigo. Die dreiteilte Band enthält im ersten Teil «Dalla SAFFA 1918 alle SAFFA 1958» vierzehn Berichte über die verschiedensten Tätigkeitsgebiete der Frau im Tessin und im Misox. Dann folgt der Abschnitt «Quelle che vivono nel ricordo» mit siebzehn kurzen Lebensbildern von seit 1928 verstorbene Tessiner Frauen. Im dritten Teil ist eine Liste von zwanzig Seiten mit «Veröffentlichungen von Autorinnen der italienischen Schweiz» zu finden.

Im Verlag G. Meyers Erben, Klausstr. 33, Zürich 8 ist das Hauswirtschafts-Sonderheft «Gesellschaftsspiele für Kinder und Erwachsene» herausgekommen. Dasselbe enthält 160 verschiedene Spiele: Pfänderspiele, Schreib-, Rate-, Karten-, Würfel-, Zauber-

und Tanzspiele. Es kostet Fr. 1.50 und kann in den meisten Buchhandlungen, Papeterien und Kiosken oder direkt vom Verlag bezogen werden. Im gleichen Verlag ist ein neues Handarbeitsheft «*Apart gestrickt*» erschienen, Preis Fr. 1.10, das ebenfalls in Buchhandlungen, Papeterien und Kiosken oder beim Verlag erhältlich ist.

#### *Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins.*

Die Broschüre der Jungfraubahn, ältere Ausgabe, nur deutsch, 48 Seiten mit Bildern und Text, soll auf nützliche Weise liquidiert werden. Die Broschüre wird daher den interessierten Schulen in Mengen pro Klasse bis maximal 50 Exemplaren für den Unterricht (Heimatkunde, Geographie) kostenlos auf Anfrage zugestellt. Da die Restauflage beschränkt ist, bitten wir die werte Lehrerschaft, ihre Bestellungen schriftlich bis spätestens 31. Dezember 1958 direkt an die

Direktion der Jungfraubahn, Werbeabteilung, Interlaken (Postfach), zu senden. Die Bestellungen werden in der Reihenfolge der Eingänge in den nachfolgenden Wochen erledigt, solange der Vorrat reicht. Später eintreffende Anfragen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Für die Geschäftsstelle Zug:  
Th. Fraefel

Für den *Nachtrag 1959 des Reiseführers* sind schon zahlreiche Meldungen über empfehlenswerte Hotels im In- und Ausland eingegangen. Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen für ihre Mitteilungen bestens. Für die Bereicherung des Auslandteils unseres Reiseführers sind wir besonders dankbar, und wir ersuchen die Mitglieder weiterhin um ihre geschätzte Mitarbeit.

Für die Geschäftsstelle Heerbrugg:  
L. Kessely, Geschäftsleiter

## Kurse

Der Schweizerische Turnlehrerverein führt im Auftrage des EMD die folgenden Kurse durch:

- a) *Skikurse* vom 26. bis 31. Dezember 1958 in Les Diablerets, Les Monts-Chevreuls, Grindelwald, Stoos, Mürren, Schwefelbergbad (auch für Anfänger), Airolo, Iltios (Vorbereitungskurs für Deutschsprachige für den Brevetkurs).
  - b) *Kurs für Winterturnen* in Sörenberg.
  - c) *Eislaufkurse* in Lausanne (für die welsche Schweiz), in Basel und in Winterthur.
- Die Skikurse, die Winterturnkurse und die Eislaufkurse sind bestimmt für Lehrpersonen, die Ski- oder Eislaufunterricht erteilen oder die beteiligt sind an der Leitung

von Winterlagern. Jede Meldung muß begleitet sein von einem Ausweis der Schulbehörden, der die Ausübung dieser Funktionen bestätigt. Die Meldungen können nur für den dem Schulort nächst gelegenen Kursort berücksichtigt werden.

Entschädigungen: 5 Taggelder à Fr. 8.–, 5 Nachtgelder à Fr. 5.– und Reise kürzeste Strecke Schulort–Kursort.

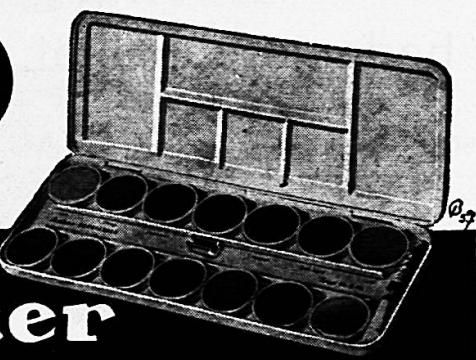
Anmeldungen: Interessenten haben ein Anmeldeformular bei Max Reinmann, Seminarturnlehrer, Hofwil (Bern), zu verlangen und dem Genannten das Formular vollständig ausgefüllt bis 15. November 1958 zuzustellen.

**Ideal Nr. D514**

der neue, wirklich ideale Schulfarbkasten mit 12 Deckfarben in auswechselbaren Schälchen, 1 Tube Deckweiß und zusätzlich noch Gold- und Silberbronze.

Bezugsquellennachweis. Prospekte und Muster durch die ...

Generalvertretung für die Schweiz:  
Rud. Baumgartner-Heim & Co.  
Zurich 8/32

**Anker**